

539456-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Kontroll- und Überwachungsleistungen – Prüfungen gem. BetrVO, 2025

OJ S 157/2025 19/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Charité CFM Facility Management GmbH

E-Mail: zentrale-vergabestelle-vol@charite.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Prüfungen gem. BetrVO, 2025

Beschreibung: Die Charité CFM Facility Management GmbH, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, schreibt die Prüfungen gemäß der Verordnung über den Betrieb von baulichen Anlagen (Betriebs-Verordnung - BetrVO) am Campus Benjamin Franklin (CBF), Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin aus. Los 1: Prüfung Brandmeldeanlagen (BMA) Los 2: Prüfung BSK und MRA Los 3: Prüfung Feuerlöschanlagen (FL) Los 4: Prüfungen NRA. Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen. Nähere Informationen können den auf der Vergabepattform der Charité (<https://vergabepattform.charite.de>) zur Verfügung gestellten Unterlagen entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: bb4fb5c0-98e1-4f4a-b6d4-652b8103dd78

Interne Kennung: DL 32/25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf unserem Bieterportal zum Download zur Verfügung. Eine Registrierung ist nicht erforderlich, wird jedoch empfohlen, da Sie dann über alle Änderungen informiert werden und so das Risiko der Einreichung falscher/ungenügender Unterlagen gemindert wird. Ihre Fragen/Hinweise reichen Sie bitte ebenfalls nur über <https://vergabepattform.charite.de> ein. Es sind nur elektronische Angebote zugelassen. Signatur und Zusatzsoftware werden nicht benötigt. Bitte beachten Sie, dass die Ausschreibungsunterlagen erst ca. drei Tage nach der Weiterleitung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU auf dem Bieterportal zur Verfügung stehen.

Rechtsgrundlage:

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Brandmeldeanlagen (BMA)

Beschreibung: Prüfung gem. BetrVO am Campus Benjamin Franklin

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: 12203 Berlin

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance##Besonders auch

geeignet für:selbst#-

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter / das jeweilige Mitglied einer

Bietergemeinschaft hat die Zulassung gem. Bautechnischer Prüfungsverordnung (BauPrüfV)

nachzuweisen. Zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung muss eine gültige Zulassung nach

BauPrüfV vorhanden sein.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert ist spätestens mit Auftragserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.500.000 EUR für Personen- und Sachschäden sowie von mind. 500.000 EUR für Vermögensschäden je Schadensfall. Zum Nachweis einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung ist die Erklärung gem. Formblatt „Erklärung zum Versicherungsschutz“ vorzulegen und für eine entsprechende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung ist ein entsprechender Versicherungsschein oder ein Nachweis in Gestalt einer unwiderruflichen Deckungszusage eines Versicherers, dass im Falle des Zuschlags eine Versicherung mit den zuvor genannten Mindestsummen abgeschlossen wird, vorzulegen Nachzuweisen ist eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für a) Personen- und Sachschäden mit mind. 2.500.000 EUR je Schadensereignis sowie b) Vermögensschäden mit mind. 500.000 EUR je Schadensereignis.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert sind Unternehmensreferenzen der letzten 3 Jahre über vergleichbare Leistungen. Vergleichbare Leistungen sind die Prüfungen nach BetrVO, welche den Losbezeichnungen entsprechen. Nachweisen ist mindestens eine (1) geeignete Referenzen je Los über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren (2022, 2023, 2024) erbrachten wesentlichen vergleichbaren Dienstleistungen mit einer Beschreibung der referenzgegenständlichen Leistung. Es ist hierfür das Formblatt „Erklärung zu Referenzen“ zu verwenden. (a) Für Los 1 (BMA) ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für Brandmeldeanlagen mit mindestens 5 Gebäuden erbracht wurde. (b) Für Los 2 und Los 4 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für BSK, MRA und/oder NRA mit mindestens 5 Gebäuden umfasst. (c) Für Los 3 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung von gem. BetrVO für Feuerlöscheinrichtungen mit mindestens 3 Gebäuden erbracht wurde. Die weitere ausführliche Beschreibung der Mindestanforderungen entnehmen Sie bitte den Bewerbungsbedingungen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachzuweisen ist die Zertifizierung nach ISO 9001:2015 oder höherwertig. Sofern der Bieter eine zertifizierende Stelle ist, so ist ein gleichwertiger Nachweis der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) einzureichen bzw. entsprechende Angaben zu machen. Der Bewerber / die Bergergemeinschaft hat als Nachweis über das Vorhandensein einer aktuell gültigen Zertifizierung eines Managementsystems gem. ISO 9001: 2015 oder höherwertig (z. B. EN, DIN) entsprechende Angaben zu auf dem Formblatt „Erklärung Registereintragung, Versicherung, Zertifikate“ zu machen und eine Kopie der aktuell gültigen Zertifizierung einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Prüfleistung Los 1

Beschreibung: gem. Preisblatt Los 1

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Aufwandsabhängige Vergütung Los 1

Beschreibung: gem. Anhang 2 "Aufwandsabhängige Vergütung"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/09/2025 11:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabepattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabepattform.charite.de>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabepattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 26 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß der gesetzlichen Bestimmungen (§ 56 VgV) können die Unterlagen nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle der Charité - Universitätsmedizin Berlin

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Bieter zum Submissionstermin zugelassen (e-Vergabe).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Berlin

5.1. Los: LOT-0002

Titel: BSK und MRA

Beschreibung: Brandschutzklappen (BSK) und maschinelle Rauchabzugsanlagen MAR

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: 12203 Berlin

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance##Besonders auch geeignet für:selbst#-

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter / das jeweilige Mitglied einer Bietergemeinschaft hat die Zulassung gem. Bautechnischer Prüfungsverordnung (BauPrüfV) nachzuweisen. Zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung muss eine gültige Zulassung nach BauPrüfV vorhanden sein.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert ist spätestens mit Auftragserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.500.000 EUR für Personen- und Sachschäden sowie von mind. 500.000 EUR für Vermögensschäden je Schadensfall. Zum Nachweis einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung ist die Erklärung gem. Formblatt „Erklärung zum Versicherungsschutz“ vorzulegen und für eine entsprechende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung ist ein entsprechender Versicherungsschein oder ein Nachweis in Gestalt einer unwiderruflichen Deckungszusage eines Versicherers, dass im Falle des Zuschlags eine Versicherung mit den zuvor genannten Mindestsummen abgeschlossen wird, vorzulegen. Nachzuweisen ist eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für a) Personen- und Sachschäden mit mind. 2.500.000 EUR je Schadensereignis sowie b) Vermögensschäden mit mind. 500.000 EUR je Schadensereignis.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert sind Unternehmensreferenzen der letzten 3 Jahre über vergleichbare Leistungen. Vergleichbare Leistungen sind die Prüfungen nach BetrVO, welche den Losbezeichnungen entsprechen. Nachweisen ist mindestens eine (1) geeignete Referenzen je Los über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren (2022, 2023, 2024) erbrachten wesentlichen vergleichbaren Dienstleistungen mit einer Beschreibung der referenzgegenständlichen Leistung. Es ist hierfür das Formblatt „Erklärung zu Referenzen“ zu verwenden. (a) Für Los 1 (BMA) ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für Brandmeldeanlagen mit mindestens 5 Gebäuden erbracht wurde. (b) Für Los 2 und Los 4 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für BSK, MRA und/oder NRA mit mindestens 5 Gebäuden umfasst. (c) Für Los 3 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung von gem. BetrVO für Feuerlöscheinrichtungen mit mindestens 3 Gebäuden erbracht wurde. Die weitere ausführliche Beschreibung der Mindestanforderungen entnehmen Sie bitte den Bewerbungsbedingungen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachzuweisen ist die Zertifizierung nach ISO 9001:2015 oder höherwertig. Sofern der Bieter eine zertifizierende Stelle ist, so ist ein gleichwertiger Nachweis der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) einzureichen bzw. entsprechende Angaben zu machen. Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft hat als Nachweis über das Vorhandensein einer aktuell gültigen Zertifizierung eines Managementsystems gem. ISO 9001: 2015 oder höherwertig (z. B. EN, DIN) entsprechende Angaben zu auf dem Formblatt „Erklärung Registereintragung, Versicherung, Zertifikate“ zu machen und eine Kopie der aktuell gültigen Zertifizierung einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Prüfleistung Los 2

Beschreibung: gem. Preisblatt Los 2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Aufwandsabhängige Vergütung Los 2

Beschreibung: gem. Anhang "Aufwandsabhängige Vergütung" Los 2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/09/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeplattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeplattform.charite.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 26 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß der gesetzlichen Bestimmungen (§ 56 VgV) können die Unterlagen nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle der Charité - Universitätsmedizin Berlin

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Bieter zum Submissionstermin zugelassen (e-Vergabe).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Berlin

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Feuerlöscheinrichtungen (FL)

Beschreibung: -

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: 12203 Berlin

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance##Besonders auch geeignet für:selbst#-

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter / das jeweilige Mitglied einer Bietergemeinschaft hat die Zulassung gem. Bautechnischer Prüfungsverordnung (BauPrüfV) nachzuweisen. Zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung muss eine gültige Zulassung nach BauPrüfV vorhanden sein.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert ist spätestens mit Auftragserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.500.000 EUR für Personen- und Sachschäden sowie von mind. 500.000 EUR für Vermögensschäden je Schadensfall. Zum Nachweis einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung ist die Erklärung gem. Formblatt „Erklärung zum Versicherungsschutz“ vorzulegen und für eine entsprechende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung ist ein entsprechender Versicherungsschein oder ein Nachweis in Gestalt einer unwiderruflichen Deckungszusage eines Versicherers, dass im Falle des Zuschlags eine Versicherung mit den zuvor genannten Mindestsummen abgeschlossen wird, vorzulegen. Nachzuweisen ist eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für a) Personen- und Sachschäden mit mind. 2.500.000 EUR je Schadensereignis sowie b) Vermögensschäden mit mind. 500.000 EUR je Schadensereignis.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert sind Unternehmensreferenzen der letzten 3 Jahre über vergleichbare Leistungen. Vergleichbare Leistungen sind die Prüfungen nach BetrVO, welche den Losbezeichnungen entsprechen. Nachweisen ist mindestens eine (1) geeignete Referenzen je Los über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren (2022, 2023, 2024) erbrachten wesentlichen vergleichbaren Dienstleistungen mit einer Beschreibung der referenzgegenständlichen Leistung. Es ist hierfür das Formblatt „Erklärung zu Referenzen“ zu verwenden. (a) Für Los 1 (BMA) ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für Brandmeldeanlagen mit mindestens 5 Gebäuden erbracht wurde. (b) Für Los 2 und Los 4 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für BSK, MRA und/oder NRA mit mindestens 5 Gebäuden umfasst. (c) Für Los 3 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der

Auftrag die Prüfung von gem. BetrVO für Feuerlöscheinrichtungen mit mindestens 3 Gebäuden erbracht wurde. Die weitere ausführliche Beschreibung der Mindestanforderungen entnehmen Sie bitte den Bewerbungsbedingungen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachzuweisen ist die Zertifizierung nach ISO 9001:2015 oder höherwertig. Sofern der Bieter eine zertifizierende Stelle ist, so ist ein gleichwertiger Nachweis der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) einzureichen bzw. entsprechende Angaben zu machen. Der Bewerber / die Bergergemeinschaft hat als Nachweis über das Vorhandensein einer aktuell gültigen Zertifizierung eines Managementsystems gem. ISO 9001:2015 oder höherwertig (z. B. EN, DIN) entsprechende Angaben zu auf dem Formblatt "Erklärung Registereintragung, Versicherung, Zertifikate" zu machen und eine Kopie der aktuell gültigen Zertifizierung einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Prüfleistung Los 3

Beschreibung: gem. Preisblatt Los 3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Aufwandsabhängige Vergütung Los 3

Beschreibung: gem. Anhang "Aufwandsabhängige Vergütung" Los 3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/09/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeplattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeplattform.charite.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 26 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß der gesetzlichen Bestimmungen (§ 56 VgV) können die Unterlagen nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle der Charité - Universitätsmedizin Berlin
Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Bieter zum Submissionstermin zugelassen (e-Vergabe).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Berlin

5.1. Los: LOT-0004

Titel: NRA

Beschreibung: Natürliche Rauchabzugsanlagen (NRA)

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: 12203 Berlin

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance##Besonders auch geeignet für:selbst#-

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter / das jeweilige Mitglied einer Bietergemeinschaft hat die Zulassung gem. Bautechnischer Prüfungsverordnung (BauPrüfV) nachzuweisen. Zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung muss eine gültige Zulassung nach BauPrüfV vorhanden sein.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert ist spätestens mit Auftragserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.500.000 EUR für Personen- und Sachschäden sowie von mind. 500.000 EUR für Vermögensschäden je Schadensfall. Zum Nachweis einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung ist die Erklärung gem. Formblatt „Erklärung zum Versicherungsschutz“ vorzulegen und für eine entsprechende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung ist ein entsprechender Versicherungsschein oder ein Nachweis in Gestalt einer unwiderruflichen Deckungszusage eines Versicherers, dass im Falle des Zuschlags eine Versicherung mit den zuvor genannten Mindestsummen abgeschlossen wird, vorzulegen Nachzuweisen ist eine

Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für a) Personen- und Sachschäden mit mind. 2.500.000 EUR je Schadensereignis sowie b) Vermögensschäden mit mind. 500.000 EUR je Schadensereignis.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert sind Unternehmensreferenzen der letzten 3 Jahre über vergleichbare Leistungen. Vergleichbare Leistungen sind die Prüfungen nach BetrVO, welche den Losbezeichnungen entsprechen. Nachweisen ist mindestens eine (1) geeignete Referenzen je Los über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren (2022, 2023, 2024) erbrachten wesentlichen vergleichbaren Dienstleistungen mit einer Beschreibung der referenzgegenständlichen Leistung. Es ist hierfür das Formblatt „Erklärung zu Referenzen“ zu verwenden. (a) Für Los 1 (BMA) ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für Brandmeldeanlagen mit mindestens 5 Gebäuden erbracht wurde. (b) Für Los 2 und Los 4 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung gem. BetrVO für BSK, MRA und/oder NRA mit mindestens 5 Gebäuden umfasst. (c) Für Los 3 ist eine Referenz vorzulegen, bei dem der Auftrag die Prüfung von gem. BetrVO für Feuerlöscheinrichtungen mit mindestens 3 Gebäuden erbracht wurde. Die weitere ausführliche Beschreibung der Mindestanforderungen entnehmen Sie bitte den Bewerbungsbedingungen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachzuweisen ist die Zertifizierung nach ISO 9001:2015 oder höherwertig. Sofern der Bieter eine zertifizierende Stelle ist, so ist ein gleichwertiger Nachweis der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) einzureichen bzw. entsprechende Angaben zu machen. Der Bewerber / die Bergewerkschaft hat als Nachweis über das Vorhandensein einer aktuell gültigen Zertifizierung eines Managementsystems gem. ISO 9001: 2015 oder höherwertig (z. B. EN, DIN) entsprechende Angaben zu auf dem Formblatt "Erklärung Registereintragung, Versicherung, Zertifikate" zu machen und eine Kopie der aktuell gültigen Zertifizierung einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Prüfleistung Los 4

Beschreibung: gem. Preisblatt Los 4

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Aufwandsabhängige Vergütung Los 4

Beschreibung: gem. Anhang "Aufwandsabhängige Vergütung" Los 4

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/09/2025 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeplattform.charite.de/tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabepattform.charite.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabepattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6>

[tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6](https://vergabepattform.charite.de?tid=5cf9a5eb45b216f7b5e5e7a41e606cd6)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 26 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß der gesetzlichen Bestimmungen (§ 56 VgV) können die Unterlagen nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle der Charité - Universitätsmedizin Berlin

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Bieter zum Submissionstermin zugelassen (e-Vergabe).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung

einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 98137_10112053

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 30 9013 8316

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 98137_10112054

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 30 9013 8316

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 98137_10112055

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 30 9013 8316

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Charité CFM Facility Management GmbH
Registrierungsnummer: 98005_10000003
Postanschrift: Chariteplatz 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10117
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle der Charité - Universitätsmedizin Berlin
E-Mail: zentrale-vergabestelle-vol@charite.de
Telefon: +49 00000000
Profil des Erwerbers: <https://vergabeplattform.charite.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Charité - Universitätsmedizin Berlin
Registrierungsnummer: 98137_10112051
Postanschrift: Augustenburger Platz 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13353
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: zentrale-vergabestelle-vol@charite.de
Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

ff577602-de2c-47f5-913b-efa308aeea0e-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Infolge von Bieterfragen wurde die Angebotsfrist bis zum 18.09.2025, 10:00 Uhr verlängert sowie die Dokumente "Aufforderung zur Angebotsabgabe" und "Preisblatt Los 1" aktualisiert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Deadline Receipt Tenders" (LOT-0001) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Deadline Receipt Tenders" (LOT-0002) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Deadline Receipt Tenders" (LOT-0003) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0004

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Deadline Receipt Tenders" (LOT-0004) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Tender Validity Deadline" (LOT-0001) wurde von "32" auf "26" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Tender Validity Deadline" (LOT-0002) wurde von "32" auf "26" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Tender Validity Deadline" (LOT-0003) wurde von "32" auf "26" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0004

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Tender Validity Deadline" (LOT-0004) wurde von "32" auf "26" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0001) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0002) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0003) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0004

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0004) wurde von "2025-09-12+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0001) wurde von "12:00:00+02:00" auf "10:00:00+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0002) wurde von "12:00:00+02:00" auf "10:00:00+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0003) wurde von "12:00:00+02:00" auf "10:00:00+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 15/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0004

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0004) wurde von "12:00:00+02:00" auf "10:00:00+02:00" geändert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: aa1aba1b-b197-493c-aea0-0721d8d2ac32 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/08/2025 13:24:48 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 539456-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2025
Datum der Veröffentlichung: 19/08/2025